



Zusammenfassung – PROMOTE Bedarfsanalyse

Im Rahmen der Bedarfsanalyse des Projekts PROMOTE wurden die Bedarfe verschiedener Zielgruppen und Bildungssektoren hinsichtlich der Validierung dienstleistungsrelevanter Lernergebnisse erhoben. Eine online Umfrage konzentrierte sich dabei vor allem darauf, den vorhandenen Kenntnisstand und den Grad der Sensibilisierung für die zentralen PROMOTE Kompetenzen – die Schlüsselkompetenzen des Europäischen Kompetenzrahmens 5, 6 und 7: Lernkompetenz, Eigeninitiative und Unternehmergeist und aktive Staatsbürgerschaft – zu erheben.

Der online Fragebogen wurde hauptsächlich von Bildungspersonal beantwortet (>70%). Die Sensibilisierung für das Thema der Schlüsselkompetenzen ist relativ hoch. Die Kompetenzen sind allgemein bekannt und werden sowohl im beruflichen als auch im alltäglichen Leben als sehr wichtig betrachtet. Während mehr als 70% der Befragten die Validierung von Schlüsselkompetenzen für wichtig halten (weniger als 5% halten die Validierung für unwichtig), kennen fast 40% keine Instrumente, mit denen diese Kompetenzen validiert werden können. Weniger als 50% (25-50%) der Befragten kennen europäische Validierungsinstrumente. Aufgrund des beruflichen Hintergrunds der Befragten kennen 50% ECTS, während ECVET noch sehr wenig bekannt ist.

Die Interviews haben die Ergebnisse der online Befragungen in ein anderes Licht gerückt: Es herrscht ein sehr unterschiedliches Verständnis über zentrale Begriffe wie „Kompetenz“, „Unternehmergeist“ oder „Schlüsselkompetenzen“. Hier wurden auch Unterschiede zwischen den Berufsgruppen deutlich. Dennoch bestätigten die Interviews, dass die PROMOTE Schlüsselkompetenzen für sehr wichtig gehalten werden. Dabei wurden Eigeninitiative und Unternehmergeist für die berufliche Entwicklung und aktive Staatsbürgerschaft für den privaten Bereich als besonders wichtig bewertet. Lernkompetenz wird für alle Lebensbereiche als sehr wichtig empfunden.

Die Validierung der Kompetenzen wird allgemein von den Interviewten als notwendig betrachtet. Jedoch sind Methoden und Instrumente häufig nicht bekannt. Es gibt europaweit einen großen Bedarf an der Weitergabe von Wissen und Erfahrungen zu diesen Themenbereichen. Alle Interviewten signalisierten einen deutlichen Unterstützungsbedarf im Bereich der Validierung.

* Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

